

Pressemitteilung

Wolftechnik Filtersysteme GmbH & Co. KG
Malmsheimer Straße 67
D-71263 Weil der Stadt
info@wolftechnik.de
www.wolftechnik.de

AP Kommunikation
Hans Jörg Ernst
T +49 7033.468803
T +49 152.53998769
ernst@ch-marketing.com

AP Technik
Peter Krause
T +49 7033.701426
F +49 7033 701420
krause@wolftechnik.de

15. Juni 2016

Produktneuheit

Innovativer Filterbeutel mit hoher Schmutzaufnahmekapazität

Neuer WFB-P Filterbeutel gefaltet für höhere Standzeiten und ein besseres Filtrierergebnis

Seit den 1970er Jahren entwickelt die Firma Wolftechnik innovative Filtersysteme, die international geschätzt und in etlichen Branchen eingesetzt werden. Lebensmittelindustrie, Chemie, Kosmetik, Medizin, Wasseraufbereitung oder Optik, alle setzen auf die Leistungsfähigkeit der Filtersysteme aus Weil der Stadt. Jüngste Entwicklung aus dem Hause Wolftechnik Filtersysteme ist der WFB-P Filterbeutel mit innen liegender Faltung. Durch sein doppellagiges Filtermedium aus Polypropylen-Vlies oder Polyester-Vlies ergibt sich je nach der Beschaffenheit des Filterkuchens und der Deckschichtbildung eine Qualitätsverbesserung in der Filterwirkung. Verunreinigungen können besser ausgefiltert werden. Gleichzeitig führt die innovative Faltung des innen liegenden Vlieses zu einer Verdopplung der wirksamen Filterfläche und damit zu einer Erhöhung der Standzeit. Der Filter kann deutlich länger verwendet werden. Die Filterbeutel, mit Filterfeinheiten von 1 bis 100 Mikrometern, passen in alle Wettbewerbsgehäuse (Druckbehälter und Körbe). Praktisch ist zudem der bewährte Wolftechnik-Abdichtkragen für sicheres Abdichten, mit dem der Filterbeutel ausgerüstet ist. Der Filterbeutel ist für den Einsatz mit Lebensmitteln genauso zertifiziert, wie für industrielle Anwendungen, wie beispielsweise für Farben und Lacke sowie in Teile-Reinigungsanlagen.

„Mit Wolftechnik eine klare Sache“, erklärt Geschäftsführer Peter Krause. Dabei merkt man dem Ingenieur der Produktionstechnik die Begeisterung für innovative, zukunftsweisende und wirtschaftliche Filtrierlösungen an. „Unser Anspruch ist, für unsere Kunden gute, bezahlbare und vor allem sinnvolle Lösungen und beste Qualität zu entwickeln und zu liefern“, betont Peter Krause. Mit dem neuen WFB-P Filterbeutel gefaltet ist das erneut gelungen.

Wirtschaftlicher durch innenliegende Faltung

Der neue WFB-P Filterbeutel mit innen liegender Faltung ist deutlich günstiger als bekannte Filterfaltelemente. Die Ingenieure und Techniker bei Wolftechnik Filtersysteme haben die von Filterkerzen bekannte Faltung hier in Form dicker Vliese in einen Filterbeutel eingearbeitet. Bei dem exklusiv in Größe 2 verfügbaren Filterbeutel ergibt sich so eine Filterfläche von 1,0 Quadratmetern. Damit steht im Vergleich zu herkömmlichen Filterbeuteln die doppelte Filterfläche zur Verfügung, womit der WFB-P Filterbeutel länger als die herkömmlichen Filter verwendet werden kann und im Prozess weniger oft ausgewechselt werden muss. Das bedeutet weniger Maschinenunterbrechungen und damit weniger Arbeitszeit für die Mitarbeiter, was Kosten spart. Zudem kann mehr Produkt pro Zeiteinheit gefiltert werden. Die zwei Lagen Vlies sorgen dabei für eine noch bessere Qualität. Ein derart effizienter Filterbeutel für die Feinfiltration ist in diesem Preissegment neu.

Filterbeutel mit breitem Anwendungsgebiet

Der doppellagige WFB-P Filterbeutel mit innenliegender Faltung kann in der Wasseraufbereitung als Vorfilter für Trinkwasser und in der Klärifikation von Softdrinks, Fruchtsäften und Lebensmitteln genauso eingesetzt werden, wie als Kreislauffilter für Spül- und Waschwasser. Er kann als Grobfilter für die Rohstoffanlieferung dienen sowie als Schutzfilter für Düsen oder als Prozessfilter für Chemikalien, Farben und Lacke und darüber hinaus als Endfilter für die Abfüllung in Gebinde.

Ein halbes Jahrhundert Wolftechnik

Der Spezialist für Filtersysteme feiert am Standort in Weil der Stadt 50-jähriges Jubiläum. „Darauf sind wir natürlich stolz. Denn seit der Gründung 1966 als Wolftechnik Industribedarf haben wir uns Schritt für Schritt auf unserem Spezialgebiet zu einem international bekannten Hersteller von Filtersystemen weiterentwickelt“, betont Geschäftsführer Peter Krause. Wolftechnik-Filtersysteme arbeiten beispielsweise bei Volkswagen in China in der Lackierung von Autos oder bei den Anlagenlieferanten Dürr und Eisenmann, die weltweit agieren. Mit dem Kunden Trumpf in Ditzingen gehen Wolftechnik-Filtersysteme nach Kanada und Japan. Und genauso arbeiten die Anlagen bei Daimler in Südafrika mit Filtern Made in Weil der Stadt.

Ganz allgemein gesagt, dreht sich bei Wolftechnik alles um Produkte zur Abtrennung von Feststoffen aus Flüssigkeiten, wobei hier von Wasser bis hin zu zähflüssigen Klebstoffen alles vertreten ist. „Es muss Druck auf die Flüssigkeiten gegeben werden, damit sie durch die Filter laufen. Deshalb fertigt Wolftechnik auch die Druckbehälter, in denen die Filtersysteme arbeiten“, erklärt Ingenieur Peter Krause. Meist seien das Edelstahlbehälter, aber auch Kunststoffe werden verarbeitet. Zudem liefert Wolftechnik aus Weil der Stadt passende Anschlüsse für Rohrleitungen, Armaturen, Ventile und die Messtechnik.

Mehr Informationen unter: www.wolftechnik.de/

Bildmaterial:



WFB-P Filterbeutel, gefaltet Außenansicht



Detailansicht der innen liegenden Faltung

Abdruck der Fotos honorarfrei. Fotos: Martin Wolf Wagner. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.